



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 7. Februar 2025, 18 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Fuge c-Moll

BWV 575 für Orgel

Ingressus
(Eingang)

Christoph Demantius

(* 15.12.1567, Reichenberg/Böhmen; † 20.4.1643, Freiberg)

Domine ad adiuvandum me festina

Psalmvertonung für vierstimmigen Chor aus »Trias precum verspertinarum« (1602)

[Deus, in adiutorium meum intende,]

Domine ad adiuvandum me festina.

Psalmus 69:2

Gloria Patri, et Filio,
et Spiritui Sancto.
Sicut erat in principio,
et nunc, et semper,
et in saecula saeculorum. Amen.
Alleluia.

[Gott, komme mir zu Hilfe,]

Herr, eile mir zu helfen.

Psalm 70:2

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.
Wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar,
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.
Halleluja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen

SWV 28 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo

op. 2/7 aus den »Psalmen Davids« (Dresden 1619)

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, da die Spötter sitzen,
sondern hat Lust zum Gesetze des Herren
und redet von seinem Gesetze Tag und Nacht.

Der ist wie ein Baum gepflanzt an den Wasserbächen,
 der seine Frucht bringet zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht;
 und was er machet, das gerät wohl.
 Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind zerstreuet.
 Darum bleiben die Gottlosen nicht im Gerichte
 noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.
 Denn der Herr kennet den Weg der Gerechten;
 aber der Gottlosen Weg vergehet.
 Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem heiligen Geiste.
 Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.
Psalm 1, kleine Doxologie

Lektion
 (Lesung)

Johann Sebastian Bach

Der Geist hilft unser Schwachheit auf

Motette BWV 226 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (1729)

Der Geist hilft unser Schwachheit auf,
 denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebühret,
 sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit unaussprechlichem Seufzen.
 Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei,
 denn er vertritt die Heiligen nach dem, das Gott gefällt. *Römer 8:26–27*

CHORAL

Du heilige Brunst, süßer Trost, · nun hilf uns fröhlich und getrost
 in deinem Dienst beständig bleiben, · die Trübsal uns nicht abtreiben.
 O Herr, durch dein' Kraft uns bereit' · und stärk des Fleisches Blödigkeit,
 dass wir hie ritterlich ringen, · durch Tod und Leben zu dir dringen.
 Halleluja! *Martin Luther, 1524*

John Rutter

(* 24.9.1945, London)

Cantate Domino

für vier- bis achtstimmigen Chor

aus dem »Psalmfest« für Chor und Orchester (1996)

Cantate Domino canticum novum.

Psalmus 95:1a

O sing unto the Lord a new song:
 sing unto the Lord, all the whole earth.
 Sing unto the Lord,
 and praise his Name:
 be telling of his salvation from day to day.

Cantate Domino canticum novum.

Declare his honour unto the heathen:
 and his wonders unto all people.
 For the Lord is great,
 and cannot worthily be praised:
 he is more to be feared than all gods.

Singet dem Herrn ein neues Lied.

Psalm 96:1

*Singet dem Herrn ein neues Lied,
 singet dem Herrn, alle Welt!
 Singt dem Herrn
 und lobet seinen Namen;*

verkündet seine Erlösung von Tag zu Tag.

Singet dem Herrn eine neues Lied.

*Verkündigt seine Ehre den Heiden
 und seine Wunder allen Völkern.*

*Denn der Herr ist groß
 und kann nicht würdig, gepriesen werden;
 er ist mehr zu fürchten als alle Götter.*

As for all the gods of the heathen,
they are but idols: but it is the Lord
that made the heavens.
Glory and worship are before him:
power and honour are in his sanctuary.
Ascribe unto the Lord the honour
due unto his Name:
bring presents,
and come into his courts.
O worship the Lord
in the beauty of holiness:
let the whole earth
stand in awe of him.
Let the heavens rejoice,
and let the earth be glad:
for he cometh to judge the earth.

*Denn alle Götter der Heiden,
sie sind nur Götzen; aber es ist der Herr,
der den Himmel gemacht hat.
Herrlichkeit und Anbetung sind vor ihm;
Macht und Ehre sind in seinem Heiligtum.
Gebt dem Herrn die Ehre,
die seinem Namen gebührt;
bringt Geschenke
und kommt in seine Höfe.
O betet an den Herrn
in der Schönheit der Heiligkeit;
Lasst die ganze Erde
in Ehrfurcht vor ihm stehen.
Lasst die Himmel sich freuen,
und lasst die Erde fröhlich sein;
denn er kommt, die Erde zu richten.*

nach Psalm 96

Cantate Domino canticum novum.

Singet dem Herrn eine neues Lied.

Ansprache

Prof. Dr. Dr. Andreas Schüle

Hymnus (Lied)

Gemeindelied »Wach auf, wach auf, 's ist hohe Zeit« EG 244

Melodie: Melchior Vulpus, 1609

1. GEMEINDE



Wach auf, wach auf, 's ist ho - he Zeit, Christ,
sei mit dei - ner Hilf nicht weit! Das wü-tend un - ge -
stü - me Meer läuft an mit Macht und drängt uns sehr.

2. CHOR (Satz: Melchior Vulpus)

Hilfst du nicht bald, so ist's geschehn, · zugrund wir müssen eilends gehn.
Bedroh der Wellen wild Gebrüll, · so legt es sich und wird ganz still.

3. GEMEINDE

Ach Herr, um deines Namens Ehr · halt uns im Fried bei deiner Lehr;
gib deiner Kirche gute Ruh, · Gesundheit und Gedeihn dazu.

4. CHOR

Darüber auch das Allerbest: · dass wir im Glauben stark und fest
dich preisen und den Namen dein, · dir leben, dein lieb Völklein sein,

5. GEMEINDE

aus deinem Geist ganz neu geboren; · den gib uns, Herr, sonst ist's verlorn.
Dies alles unser Herz begehrt, · wiewohl wir deren keins sind wert.

10. GEMEINDE

Bekehr den Feind zu Christi Lehr, · dass er mit uns dich lob und ehr
und alle Welt des inne werd, · dass du groß Wunder tust auf Erd.

Ambrosius Blarer, 1561

Canticum
(Lobgesang)

Anton Bruckner

(* 4.9.1824, Ansfelden/Österreich; † 11.10.1896, Wien)

Ave Maria

für siebenstimmigen Chor WAB 6 (1861)

Ave Maria gratia plena

Dominus tecum.

Benedicta tu in mulieribus

et benedictus fructus ventris tui,

Jesus. *Lucas 1:28b, 42*

Sancta Maria, mater Dei,

ora pro nobis peccatoribus,

nunc et in hora mortis nostrae.

Amen.

*Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir.*

*Gebenedeit bist du unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes,
Jesus. *Lukas 1:28b, 42**

*Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder,
jetzt und in unserer Todesstunde.
Amen. ~ 15. Jh.*

Oration
(Gebet)

Frank Martin

(* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

Kyrie

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Kyrie eleison, Christe eleison,

Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich, Christe, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Vater unser** im Himmel,

Gemeinde: geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Johannes Lang

(* 21.7.1989, Düsseldorf; Thomasorganist seit 2022)

Improvisation

über das Kyrie der Messe für Doppelchor von Frank Martin

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel
Felix Schönherr – Cembalo

THOMANERCHOR Leipzig

Mitglieder des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig

Veronika Wilhelm – Violonello

Burak Marlali – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Vorschau: Sonnabend, 8. Februar 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 126 »Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

4. Sonntag vor der Passionszeit, 9. Februar 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Kuo-Jen Mao

Freitag, 14. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·

Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Sonnabend, 15. Februar 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·

Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Sonntag Septuagesimae, 16. Februar 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Freitag, 21. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Sonnabend, 22. Februar 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Sonntag Sexagesimae, 23. Februar 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Freitag, 28. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Sonnabend, 1. März 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Sonntag Estomibi, 2. März 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang

Chorinformationen



THOMANERCHOR
LEIPZIG

Folgen Sie uns schon in den sozialen Medien?



thomanerchorleipzig



thomanerchor

Engagieren und Fördern

Im »Förderkreis THOMANERCHOR Leipzig e. V.« und der »Stiftung THOMANERCHOR« können Sie die Arbeit des Chores individuell und auf vielfältige Weise unterstützen. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Mehr Informationen unter: www.thomaner-foerdern.de und www.stiftung-thomanerchor.de

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 8. Februar 2025, 15 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Toccata und Fuge a-Moll

Nr. 11 und 12 aus den »12 Stücken für Orgel« op. 80 (1904)

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Erhalt uns Herr bei deinem Wort

Choralbearbeitung BWV 1103 für Orgel aus der »Neumeister-Sammlung« (vor 1710)

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen

SWV 28 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo
op. 2/7 aus den »Psalmen Davids« (Dresden 1619)

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, da die Spötter sitzen,
sondern hat Lust zum Gesetze des Herren und redet von seinem Gesetze Tag und Nacht.
Der ist wie ein Baum gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht;
und was er machet, das gerät wohl.
Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind zerstreuet.
Darum bleiben die Gottlosen nicht im Gerichte noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.
Denn der Herr kennet den Weg der Gerechten; aber der Gottlosen Weg vergehet.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem heiligen Geiste.
Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Psalm 1, kleine Doxologie

Frank Martin

(* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

Kyrie

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich,
Christe, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

Johann Sebastian Bach

Der Geist hilft unser Schwachheit auf

Motette BWV 226 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo

(EA: 20.10.1729, Paulinerkirche)

Der Geist hilft unser Schwachheit auf,
denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebühret;
sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit unaussprechlichem Seufzen.
Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei;
denn er vertritt die Heiligen nach dem, das Gott gefällt.

Römer 8:26–27

CHORAL

Du heilige Brunst, süßer Trost, · nun hilf uns, fröhlich und getrost
in deinem Dienst beständig bleiben, · die Trübsal uns nicht abtreiben.
O Herr, durch dein' Kraft uns bereit' · und stärk des Fleisches Blödigkeit,
dass wir hie ritterlich ringen, · durch Tod und Leben zu dir dringen.
Halleluja!

Martin Luther, 1524

John Rutter

(* 24.9.1945, London)

Cantate Domino

für vier- bis achttimmigen Chor aus dem »Psalmfest« für Chor und Orchester (1996)

Cantate Domino canticum novum.

Singet dem Herrn ein neues Lied.

Psalmus 95:1a

Psalm 96:1

O sing unto the Lord a new song:
sing unto the Lord, all the whole earth.
Sing unto the Lord, and praise his Name:
be telling of his salvation from day to day.

*Singet dem Herrn ein neues Lied,
singet dem Herrn, alle Welt!
Singt dem Herrn und lobet seinen Namen;
verkündet seine Erlösung von Tag zu Tag.*

Cantate Domino canticum novum.

Singet dem Herrn ein neues Lied.

Declare his honour unto the heathen:
and his wonders unto all people.
For the Lord is great,
and cannot worthily be praised:
he is more to be feared than all gods.
As for all the gods of the heathen,
they are but idols:
but it is the Lord that made the heavens.
Glory and worship are before him:
power and honour are in his sanctuary.

*Verkündigt seine Ehre den Heiden
und seine Wunder allen Völkern.
Denn der Herr ist groß
und kann nicht würdig, gepriesen werden;
er ist mehr zu fürchten als alle Götter.
Denn alle Götter der Heiden,
sie sind nur Götzen;
aber es ist der Herr, der den Himmel gemacht hat.
Herrlichkeit und Anbetung sind vor ihm;
Macht und Ehre sind in seinem Heiligtum.*

Ascribe unto the Lord the honour
 due unto his Name:
 bring presents, and come into his courts.
 O worship the Lord in the beauty of holiness:
 let the whole earth stand in awe of him.
 Let the heavens rejoice,
 and let the earth be glad:
 for he cometh to judge the earth.

*Gebt dem Herrn die Ehre,
 die seinem Namen gebührt;
 bringt Geschenke und kommt in seine Höfe.
 O betet an den Herrn in der Schönheit der Heiligkeit;
 Lasst die ganze Erde in Ehrfurcht vor ihm stehen.
 Lasst die Himmel sich freuen,
 und lasst die Erde fröhlich sein;
 denn er kommt, die Erde zu richten.*

nach Psalm 96

Cantate Domino canticum novum.

Singet dem Herrn eine neues Lied.

Lesung

Gemeindelied »Wach auf, wach auf, 's ist hohe Zeit« EG 244

Melodie: Melchior Vulpus, 1609

1. GEMEINDE



Wach auf, wach auf, 's ist ho - he Zeit, Christ,
 sei mit dei - ner Hilf nicht weit! Das wü-tend un - ge -
 stü - me Meer läuft an mit Macht und drängt uns sehr.

2. CHOR (Satz: Melchior Vulpus)

Hilfst du nicht bald, so ist's geschehn, · zugrund wir müssen eilends gehn.
 Bedroh der Wellen wild Gebrüll, · so legt es sich und wird ganz still.

3. GEMEINDE

Ach Herr, um deines Namens Ehr · halt uns im Fried bei deiner Lehr;
 gib deiner Kirche gute Ruh, · Gesundheit und Gedeihn dazu.

4. CHOR

Darüber auch das Allerbest: · dass wir im Glauben stark und fest
 dich preisen und den Namen dein, · dir leben, dein lieb Völklein sein,

5. GEMEINDE

aus deinem Geist ganz neu geborn; · den gib uns, Herr, sonst ist's verlorn.
 Dies alles unser Herz begehrt, · wiewohl wir deren keins sind wert.

10. GEMEINDE

Bekehr den Feind zu Christi Lehr, · dass er mit uns dich lob und ehr
 und alle Welt des inne werd, · dass du groß Wunder tust auf Erd.

Ambrosius Blarer, 1561

Ansprache

PfarrerIn Kathrin Oxen (Gedächtniskirche Berlin)

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort

Kantate BWV 126 zum Sonntag Sexagesimae (EA: 4.2.1725)

1. CORO

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort
und steure deiner Feinde Mord,*
die Jesum Christum, deinen Sohn,
stürzen wollen von seinem Thron.

2. ARIA (TENORE)

Sende deine Macht von oben,
Herr der Herren, starker Gott!
Deine Kirche zu erfreuen
und der Feinde bitteren Spott
augenblicklich zu zerstreuen.

3. RECITATIVO (+ CHORAL. ALTO, TENORE)

Der Menschen Gunst und Macht wird wenig nützen,
wenn du nicht willst das arme Häuflein schützen,

Gott Heilger Geist, du Tröster wert,
du weißt, dass die verfolgte Gottesstadt
den ärgsten Feind nur in sich selber hat
durch die Gefährlichkeit der falschen Brüder.

Gib dein'm Volk einerlei Sinn auf Erd,
dass wir, an Christi Leibe Glieder,
im Glauben eins, im Leben einig sei'n.

Steh bei uns in der letzten Not!
Es bricht alsdann der letzte Feind herein
und will den Trost von unsern Herzen trennen;
doch lass dich da als unsern Helfer kennen.

G'leit uns ins Leben aus dem Tod!

4. ARIA (BASSO)

Stürze zu Boden, schwülstige Stolze!
Mache zunichte, was sie erdacht!

Lass sie den Abgrund plötzlich verschlingen,
wehre dem Toben feindlicher Macht,
lasst ihr Verlangen nimmer gelingen!

5. RECITATIVO (TENORE)

So wird dein Wort und Wahrheit offenbar
und stellt sich im höchsten Glanze dar,
dass du vor deine Kirche wachst,
dass du des heiligen Wortes Lehren
zum Segen fruchtbar machst;
und willst du dich als Helfer zu uns kehren,
so wird uns denn in Frieden
des Segens Überfluss beschieden.

6. CHORAL

Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unsern Zeiten;
es ist doch ja kein anderer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.

Gib unsern Fürstn und aller Obrigkeit
Fried und gut Regiment,
dass wir unter ihnen
ein geruh'g und stilles Leben führen mögen
in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. Amen.

* *Bach vertonte hier den lutherschen Originaltext
»und steur des Papsts und Türken Mord«.*

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Der Choralkantate »Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort« liegt das gleichnamige Kirchenlied zugrunde, dessen älteste Version in einem Gesangbuch von 1545 überschrieben ist »Ein kinderlied | zu singen wider die zween Ertzfeinde Christi und seiner heiligen Kirchen | den Bapst und Türcken etc.« Dieser zunächst dreistrophigen Kerndichtung Martin Luthers sind nachträglich zwei Strophen von Justus Jonas angegliedert worden, sodann Luthers »Verleih uns Frieden gnädiglich« und schließlich – 1566 durch Johann Walter – eine Schlusstrophe mit der Fürbitte für »Fürsten und alle Obrigkeit«. In dieser erweiterten Gestalt ist die Liedvorlage in der für Bachs Choralkantaten charakteristischen Weise durch einen unbekannten Bearbeiter in einen sechssätzigen Kantatentext verwandelt worden, wobei wie üblich Eingangs- und Schlusstrophe(n) unverändert blieben, die übrigen Liedbestandteile durch Umdichtung oder auch Textinterpolation dem neuen Zweck angepasst wurden.

Bachs Komposition stellt an den Beginn die hier zu erwartende ausgedehnte konzertierende Choralbearbeitung. Ungewöhnlich an diesem Satz ist der anspruchsvolle Part einer hohen Trompete, die sich bevorzugt in der für sie ungewohnten Haupttonart a-Moll bewegt. So erscheint der heroische Klangcharakter des Blechblasinstruments seltsam verschleiert, ohne allerdings die von der Textvorlage geforderte Kampfanschloßheit aufzugeben.

Parallelführungen, Imitationen und insistierende Tonwiederholungen verleihen der inständigen Bitte der Tenor-Arie Nachdruck und Überzeugungskraft. Ohne Konzilianz trägt die karg besetzte Bass-Arie die Forderung nach dem Niederschlagen der Feinde vor. (HJS)

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel

Susanne Langner – Alt
Christopher B. Fischer – Tenor
Philipp Goldmann – Bass

THOMANERCHOR Leipzig

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig
Yun-Jin Cho – Konzertmeisterin
Lukas Beno – Trompete
Inmaculada Veses, Camila del Pozo – Oboe
Axel Benoit – Fagott
Veronika Wilhelm – Violonello
Burak Marlali – Kontrabass
Felix Schönherr – Cembalo

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*



Vorschau: 4. Sonntag vor der Passionszeit, 9. Februar 2025, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·
THOMANERCHOR · Leitung: Kuo-Jen Mao

Freitag, 14. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·
Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Sonnabend, 15. Februar 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·

Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Sonntag Septuagesimae, 16. Februar 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

Mainzer Domchor (Knabenchor) · Leitung: Karsten Storck

Freitag, 21. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Sonnabend, 22. Februar 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Sonntag Sexagesimae, 23. Februar 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Assistenzorganist Ivo Mrvelj · collegium thomanum · Leitung: Max Gläser

Freitag, 28. Februar 2025, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Sonnabend, 1. März 2025, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Sonntag Estomibi, 2. März 2025, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang

Chorinformationen



THOMANERCHOR
LEIPZIG

Folgen Sie uns schon in den sozialen Medien?



thomanerchorleipzig



thomanerchor

Engagieren und Fördern

Im »Förderkreis THOMANERCHOR Leipzig e. V.« und der »Stiftung THOMANERCHOR« können Sie die Arbeit des Chores individuell und auf vielfältige Weise unterstützen. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Mehr Informationen unter: www.thomaner-foerdern.de und www.stiftung-thomanerchor.de

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig